

KINDESMISSBRAUCH

Heidenau: Kirche ignorierte Hinweise

Dresden. Die Vorwürfe wegen Kindesmissbrauchs gegen den früheren Pfarrer von Heidenau sind der Katholischen Kirche deutlich früher bekannt gewesen als bisher behauptet. Dies räumte der Justiziar des Bistums am Donnerstag bei einer Gemeindeversammlung ein. Demnach habe es bereits im Jahr 2000 erste Hinweise an den damaligen Bischof Joachim Reinelt gegeben, der zunächst nicht darauf reagiert habe. Zehn Jahre später fragte Reinelt demnach bei der Heidenauer Gemeinde nach – ergebnislos. Erst als sich mehrere Missbrauchs Betroffene meldeten, reagierte das Bistum Dresden-Meißen. (SZ) ► *Sachsen*